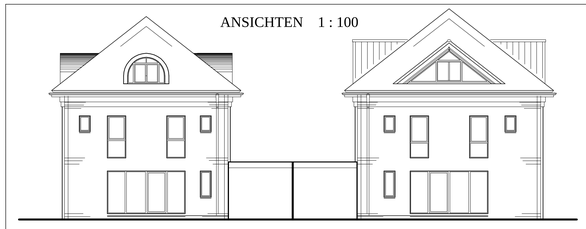
ANSICHTEN 1 : 100

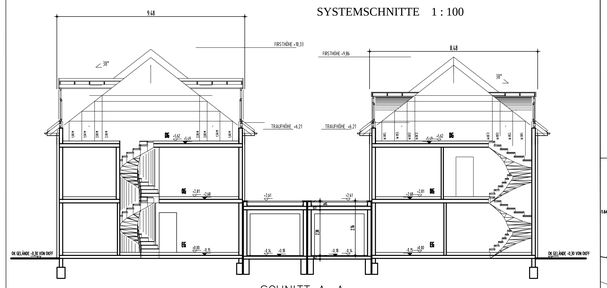


RÜCKANSICHT



VORDERANSICHT

SYSTEMSCHNITTE 1 : 100



SCHNITT A–A

FESTSETZUNGEN

- Grenze des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Straßenbegrenzungslinie
- reines Wohngebiet — WR
- Nur Einzelhäuser zulässig — E
- Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstgrenze — II–III — (siehe TEXTFESTSETZUNG NR. 3)
- Grundflächenzahl — GRZ
- Geschoßflächenzahl — GFZ
- Baumassenzahl — BMZ
- GRZ/GFZ z.B. — 0,3 / 0,5
- GRZ/BMZ z.B. — 3,0 / 1,0
- Öffentliche Verkehrsfläche
- Stellplätze — St
- Garagen — Ga
- Fläche für das Parken von Fahrzeugen — P
- Gebäudeumrisslinie
- Bauweise/haltung s. Textf. 4.11
- Bauweise/planung s. Textf. 4.12
- Fahrrecht zugunsten der Stadt Marl — FR
- Leitungsrecht zugunsten der Stadt Marl — LR 1
- Leitungsrecht zugunsten der Stadt Marl und der jeweiligen Versorgungsträger Stellung der baulichen Anlagen (siehe Textfestsetzung Nr. 2 — LR 2
- Zeltdach — Zd
- Dachneigung zwingend — 38°
- Verkehrsgrünfläche — V
- Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen gem. Paragr. 9 (1) Nr. 25 b BauGB
- Strauch - bzw. Baum-/ Strauchpflanzungen
- Strauch - bzw. Baum-/ Strauchpflanzungen
- Dauergrünlandbrache (Eigenentwicklung) mit Strauch bzw. Baum-/Strauchpflanzungen.
- Fläche für Wildrasenansaat
- Dauergrunlandbrache (Anpflanzung)
- Fläche für Untergehölz (Anpflanzung) und dauerhaft zu erhalten
- Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft
- Siehe Textfestsetzung 4 — "A"
- Abgrenzung des Lärmschutzbereiches

VERSCHIEDENES

- Kanalhöhen — Deckel, Einlauf, Sohle KE KS
- In Klammern gerundete Angaben wurden den städtischen Bestandsakten entnommen.

PFLANZENARTENLISTE

Nr. 1 Baumarten, Sträucher, Hecken

1.1 Bäume 1. Ordnung

Esche	Fraxinus excelsior
Bergulme–	Ulmus glabra
Urweltmammutbaum	Metasegoia glyptostraboides
Traubeneiche	Quercus petraea
Sumpfeiche	Quercus palustris
Kaiserlinde	Tilia interm. Pallida

1.2 Sträucher f. geschnittene Hecken, mittelhoch

Feldahorn	Acer campesdre
Hainbuche	Carpinus betulus
Weißdorn	Crataegus monogyna
Liguster	Ligustrum vulgare
Kirschlorbeer	Prunus Laurocerasus
Berberitze	Berberis verruculosa
Spierstrauch	Spiraea arguta
Schneebeere	Symphoricarpos albus
Stechpalme	Ilex aquifolium

Nr. 2 Kletter– und Schlingpflanzen

über 10 m

Efeu	Hedera helix
Knöterich	Polygonum aubertii
Wilder Wein	Parthenocissus quinquefolia
Wilder Wein	P.tricuspidata Veitschii

5 bis 10 m

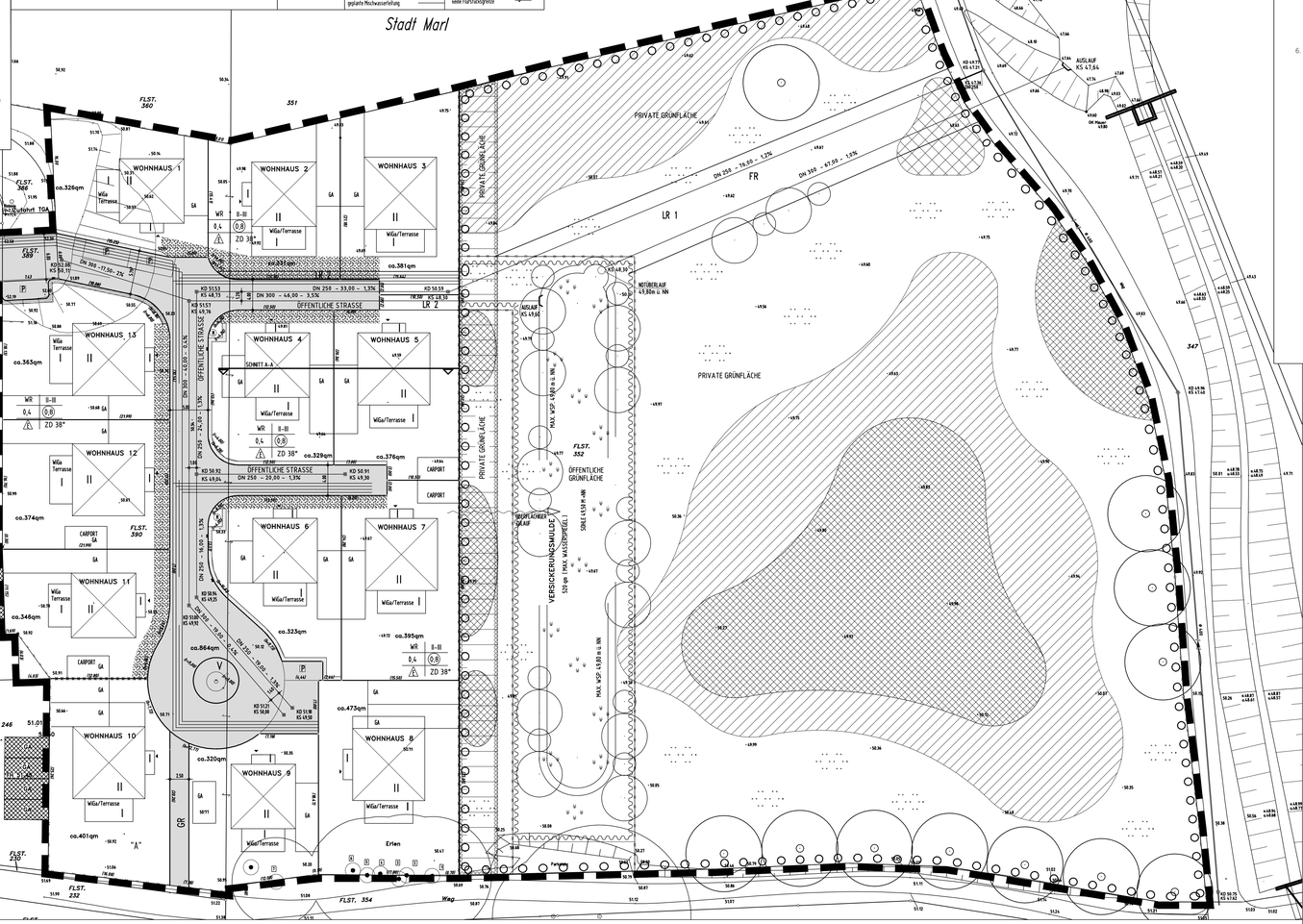
Anemonen–Waldrebe	Clematis montana
Blauregen	Wisteria sinensis
Gemeine Waldrebe	Clematis vitalba
Kletterhortensie	Hydrangea petiolaris
Pfeifenwinde	Aristolochia macrophylla
Trompetenblume	Campsis radicans
Weinrebe	Vitis coignetiae
Weintraube	Vitis vinifera

bis 5 m

Feuer–Geißblatt	Lanicera heckrottii
Gold–Geißblatt	Lonicera tellmanniana
Hopfen	Humulus lupulus
Jelängerjelieber	Lonicera caprifolium
Kletterrosen	Rosa–Arten
Spindelstrauch	Euonymus fortunei
Waldrebe	clematis–Hybriden
Winterjasmin	Jasminum

NACHRICHTLICH

- Nutzungsartengrenze, Bordkante
- Abwasserkanal Schmutzwasser
- " Regenwasser
- " Mischwasser
- Schieber N=Wasser, G=Gas
- Baum Kronen Ø = aufzuästen
- Plätze für Abfallbehälter
- Plätze für Wertstoffbehälter, Sammelplätze für Abfallbehälter
- Katierungsschacht für Grenzpunkte
- Gebäudehöhe — + 38,6
- Böschung
- Verkehrsschild
- Hallschelle
- Abgeltatrieb
- Mauer mit Angabe der Stärke
- Zaun
- Hecke
- Quelle (geschützt)
- Trinkbrunnen, Hydrant
- Kronen Ø = aufzuästen
- Fernsprechkabel
- Feuermelder
- Laterne
- Straßenleder
- Schornstein
- Schaltkasten
- Mast
- Schacht
- Kabelschacht
- Hydrant oberirdisch
- Hydrant unterirdisch
- Straßennamenkasten
- Basische Anlagen vorhanden
- Basische Anlagen bewilligt
- Basische Anlagen unterirdisch
- Grundstücksentwässerung: vorhandene Schmutzwasserleitung; vorhandene Regenwasserleitung; vorhandene Mischwasserleitung; geplante Schmutzwasserleitung; geplante Regenwasserleitung; geplante Mischwasserleitung
- Erdgeschoß-Fußbodenhöhe (EFH) Oberkante (Vertig) Fußbodenhöhe (OKFF)
- Oberkante Decke (OKD)
- Hausanlage: vorhanden / geplant
- keine Eigentumsgrenze
- keine Flurstücksgrenze


Stadt Marl
FLST. 360
FLST. 351
FLST. 383
FLST. 385
FLST. 384
FLST. 387
FLST. 389
FLST. 591
FLST. 390
FLST. 375
FLST. 263
FLST. 246
FLST. 232
FLST. 354
FLST. 347
FLST. 352
FLST. 839
FLST. 284
Riegestraße
ÖFFENTLICHE STRASSE
Asphalt frisch nicht ausgehärtet
Pflaster
Gebäude im Bau
Sammelschacht KD 55,30 KS 51,61
Flachdach WR II/IV
Waldes Ø=13,6
Vogelpoth, Helga
WOHNHAUS 1
WOHNHAUS 2
WOHNHAUS 3
WOHNHAUS 4
WOHNHAUS 5
WOHNHAUS 6
WOHNHAUS 7
WOHNHAUS 8
WOHNHAUS 9
WOHNHAUS 10
WOHNHAUS 11
WOHNHAUS 12
WOHNHAUS 13
WGa Terrasse
CARPORT
ca.326qm
ca.381qm
ca.363qm
ca.329qm
ca.376qm
ca.374qm
ca.346qm
ca.323qm
ca.395qm
ca.864qm
ca.473qm
ca.320qm
ca.401qm
WR II–III 0,4 (0,8) ZD 38°
SCHNITT A–A
DN 300 – 44,00 – 3,5%
DN 250 – 33,00 – 1,3%
DN 300 – 77,50 – 2%
DN 250 – 16,00 – 1,3%
DN 250 – 20,00 – 1,3%
DN 250 – 24,00 – 1,3%
DN 250 – 16,00 – 1,3%
DN 250 – 19,00 – 1,3%
DN 250 – 16,00 – 1,3%
DN 300 – 47,00 – 1,0%
DN 250 – 16,00 – 1,3%
KD 51,53 KS 49,78
KD 50,59 KS 48,35
KD 50,92 KS 49,04
KD 50,91 KS 49,39
KD 50,95 KS 49,25
KD 51,01 KS 49,50
KD 51,27 KS 50,00
KD 51,18 KS 49,58
KD 52,00 KS 50,11
KD 52,92 KS 48,87
"A"
PRIVATE GRÜNFLÄCHE
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
VERSICKERUNGSMULDE (MAX. WASSERTIEFE)
520 qm (MAX. WASSERTIEFE)
MAX. WSP 149,81 m ü. NN
MAX. WSP 149,81 m ü. NN
BÖSCHUNGSFLÄCHE
SOHLE 149,50 m ü. NN
BÖSCHUNGSFLÄCHE
FR
LR 1
LR 2
AUSLAUF KS 47,64
AUSLAUF KS 49,66
BÖSCHUNGSFLÄCHE
SOHLE 149,50 m ü. NN
ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
Erlen
Weg
Fahrweg
KD 48,30
KD 49,96 KS 47,46
KD 50,79 KS 47,62
KD 49,96 KS 47,46
KD 49,96 KS 47,46
KD 49,96 KS 47,46